ENTSORGUNGSFACHBETRIEB SEIT 2005 Den PKM-Geschäftsführern Günter Mayer und Andreas Vock sowie Karin Mayer, Leiterin Abfallrecht, überbrachte V.EFB-Geschäftsführer Wolfgang Büchler eine Ehrenurkunde (von rechts).

50 JAHRE PKM-MULDENZENTRALE

Ein Buch mit vielen Kapiteln

Dass sich zur 50-Jahr-Feier auch einige der Gründer der „Muldenzentrale" einfanden, spricht für ein Unternehmen, das sich nie auf seinen Lorbeeren ausruhte.

LEGENDÄR Wiens Obmann Böhm und dessen Stellvertreter Waniek freuten sich über ein Wiedersehen mit Frächter- und Rennsportlegende Günther Spindler.

TREUER KUNDE MAN-Verkaufsleiterin Natalie Kocher, Thomas Ebner und Andreas Steininger überbrachten einen Löwen für die langjährige Treue.

Von der Müllentsorgung zur Ressourcenwirtschaft – so kann man die 50-jährige Geschichte der PKM-Muldenzentrale am besten auf den Punkt bringen. Die 45 Lkw des zertifizierten Fachbetriebs sind in der Entsorgung von Baustellenabfällen gewerblicher Betriebe und Privatkunden (auch ADR) im Großraum Wien nicht mehr wegzudenken. Dank eigener Sortier- und Aufbereitungsanlage ist man mittlerweile auch auf diesem Gebiet „up to date". Zur großen 50-Jahr-Feier fanden sich neben Porr-CEO Karl-Heinz Strauss (als Eigentümervertreter) auch einige der Gründer der 1974 nach dem Vorbild Zürichs von den Transporteuren Herzer, Spindler, Umshaus, Burger und Nemetz sowie der Fa. Muldentransport (Austrowaren) ins Leben gerufenen Muldenzentrale ein.

25 Jahre Günter Mayer

Für ein Urgestein des Hauses war es offiziell das vorerst letzte große PKM-Event: Geschäftsführer Günter Mayer – seit 1999, beginnend in der Muldenzentrale Sortier & Recycling GmbH als Disponent und Fuhrparkleiter, tätig – tritt mit Jahresende seinen Ruhestand an. ‹

HOHER BESUCH Porr-CEO Karl-Heinz Strauss (links) und Zeljko Vocinkic.

EHRENGÄSTE Wolfgang Herzer mit Gattin Andrea und Mutter Leopoldine.

PKM
MULDENZENTRALE
50 Jahre
seit 1974